

„ZUKUNFT FÜR DRESDEN“ (9. September 2008)

**Newsletter des Lokalen Agenda 21 für Dresden e.V.
zu nachhaltigen Aktivitäten und dem Agenda-Prozess in Dresden**

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

hiermit erreicht Sie der vierte Newsletter 2008 der Lokalen Agenda 21 für Dresden e.V.. Wir wünschen viel Freude beim Lesen und freuen uns über Anregungen und Terminhinweise für den nächsten Newsletter Ende Oktober.

NEUIGKEITEN AUS DRESDEN

- + Rückblick: Zukunftsfest auf dem Stadtfest 16. und 17. August
- + Einweihung: Station „Stadtklima“ des Stadtökologischen Erlebnispfades Dresden –Süd
- + Symposium: „Die Ressourcen der Stadt“ 10. bis 12. September in der VW- Manufaktur
- + Faire Woche 15. bis 29. September in Dresden: Faires Menü und Faire Luchpakete
- + KLIMA FEST in der Saloppe am 20. September
- + Abstimmung über Publikumspreis des 9. Agenda 21- Wettbewerbes 2008
- + Bewerbungsfrist zur Teilnahme an der 5. Agenda 21-Messe „Schüler gestalten Zukunft“ verlängert
- + Lehrer-Broschüre „Was man mit Schülern für das Klima alles machen kann“ weiter kostenlos zu haben

NACHHALTIGKEIT ANDERNORTS

- + Tagung Herausforderung Klimawandel in Bautzen 26. und 27. September
- + Netzwerk21 Kongress in Leipzig 29. und 30. September
- + Entwicklungspolitisches Schulaustauschprogramm ENSA: Anträge bis 5. Oktober

WEITERE TERMINE

- + Arbeitskreis Lebensraum Stadt: 11. September
- + Energiestammtisch: 16. September
- + Sächsischer Fundraisingtag: 19. September
- + Workshop: Klimaforschung in Sachsen am 22. September
- + IHK Aktionstag Bildung in Dresden: 27. September
- + Energiestammtisch: 14. Oktober

AGENDA LESELUST

- + Öko, Al Gore, der neue Kühlschrank und ich

NEUIGKEITEN AUS DRESDEN

- + Rückblick: Zukunftsfest auf dem Stadtfest 16. und 17. August

Trotz durchwachsenem Wetter, der Samstag war verregnet, profitierte das Zukunftsfest des Lokale Agenda 21 für Dresden e.V. auf dem Jorge-Gomondai-Platz vom Besucheransturm des Stadtfestes. Am Samstag Vormittag konnte nur Norbert Binder vom Stoffwechsel e.V. mit seiner fetzigen Schülerband 4und4 auftreten, der Rest des Bühnenprogramms musste abgesagt werden. Das Quiz 21 jedoch entwickelte sich an beiden Tagen bei den Besuchern zum Renner. An den dreizehn Ständen galt es je eine Frage oder Aufgabe richtig zu meistern, um kleine und große Preise zu gewinnen. Dabei konnten die Besucher etwa lernen, dass ein PKW im Durchschnitt nur etwa 45 Minuten am Tag in Bewegung ist.. Vor allem Familien mit Kindern machten auf dem Gomondai-Platz Halt. Über 400 rätselten sich über den Platz. Alles in allem ein gelungenes Fest, wo die Gäste mit dem Quiz 21 über das Anliegen der Nachhaltigkeit ins Gespräch kamen. Da die Partner mit dieser positiven Resonanz auch sehr zufrieden waren, wird über eine Neuauflage im nächsten Jahr nachgedacht. Weitere Infos unter: www.dresdner-agenda21.de

+ Einweihung: Station „Stadtklima“ des Stadtökologischen Erlebnispfades Dresden –Süd

Am 30. August wurde eine weitere Station des Stadtökologischen Erlebnispfades Dresden-Süd feierlich der Öffentlichkeit übergeben. Die Station zum Thema „Stadtklima“. befindet sich an der Räcknitzhöhe, direkt neben dem am gleichen Tag eröffneten Bismarckturm (Moreauweg 1). Die Räcknitzhöhe spielt für den Luftaustausch und die Luftqualität der Stadt eine wichtige Rolle. Oft erschwert Bebauung die notwendige Luftzirkulation und/oder führt zur Erwärmung der klimawirksamen Flächen. Um zu verdeutlichen, wie sich durch Bebauung das Mikroklima ändert, wurden vier Metallwürfel aufgestellt und mit Auflagen aus Materialien versehen, wie sie beim Häuserbau Verwendung finden (Stein, Holz, Metall). Durch den Vergleich der Temperaturen der verschiedenen Würfel mit der Temperatur des angrenzenden Rasens lässt sich die Temperaturerhöhung durch bebaute Flächen gegenüber Vegetationsflächen demonstrieren. Auf dem vierten Würfel ist eine Wärmekarte der Stadt Dresden angebracht. Weitere Informationen zum Pfad unter www.bund.net/dresden/erlebnispfad

Kontakt:

Lokale Agenda 21 für Dresden e. V.
Ulla Cimander
Telefon 0351 811-4162, Telefax 0351 811-4163
verein@dresdner-agenda21.de
www.dresdner-agenda21.de

+ Symposium: „Die Ressourcen der Stadt“ 10. bis 12. September in der VW- Manufaktur

Die gemeinnützige Stiftung „Lebendige Stadt“ lädt am 10. bis 12. September zu seinem Jahressymposium 2008 in die Gläserne Manufaktur nach Dresden. Unter der Überschrift „Die Ressourcen der Stadt, Klimaschutz, Grün und Lebensqualität – Was können die Städte gegen den Klimawandel tun?“ referieren und diskutieren hochkarätige Referentinnen und Referenten aus Deutschland und Europa über Fragen wie: Was können große, mittlere und kleine Städte zum Klimaschutz beitragen? Wie können gleichzeitig Lebensstandard und Lebensqualität gehalten oder sogar verbessert werden? Und wie müssen sich Städte auf die heute bereits unvermeidbaren Konsequenzen des Klimawandels vorbereiten? Unter den Referenten finden sich neben vielen anderen Ministerpräsident Stanislaw Tillich, Innenminister Albrecht Buttolo, der Oberbürgermeister der Stadt Köln Fritz Schramma, Hamburgs Oberbaudirektor Jörn Walter sowie Dresdens Wirtschafts- und Umweltbürgermeister Dirk Hilbert. Mehr zur Stiftung „Lebendige Stadt“ und zum Jahressymposium 2008 in Dresden unter: www.lebendige-stadt.de

+ Faire Woche 15. bis 29. September in Dresden: Faires Menü und Faire Luchpakete

"Doppelt gut! Bio im Fairen Handel" - das ist das Motto der diesjährigen Fairen Woche, die vom 15. bis 29. September 2008 bundesweit fair gehandelte Bio-Produkte noch stärker ins öffentliche und politische Bewusstsein rücken möchte. Über 2.500 Veranstaltungen laden dazu ein, die Vielfalt fair gehandelter Bio-Produkte kennen zu lernen.

Mit dabei ist das Radisson SAS Gewandhaus Hotel in Dresden an der Ringstraße 1. Der Küchenchef Herr Peter Heinicke wird dafür extra ein Faires Menü für die Gäste des Restaurant 'Weber's im Gewandhaus' kreieren. Am Morgen von 6:30 Uhr bis 10:00 Uhr haben die Gäste die Möglichkeit, auch ein Faires Frühstück zu genießen. Des Weiteren bietet das Haus eine Faire Kaffeepause während Tagungen an und erfreut seine VIP Gäste mit einem Fairen „VIP Treatment“ auf dem Zimmer. Weitere Informationen dazu über: Gewandhaus Hotel, Christiane Riedel, 0351 4949 3933

Außerdem übergeben am 11. September Erich Iltgen, Landtagspräsident, Dorothea Trappe, Entwicklungspolitisches Netzwerk Sachsen e.V., und Sabine Dehmelt, F.A.I.R.E. Warenhandels eG, "Faire Frühstückspakete" an die rund 120 Abgeordneten des Sächsischen Landtages um die Landespolitiker mit der Vielfalt und dem guten Geschmack fair gehandelter Produkte aus ökologischer Landwirtschaft bekannt zu machen. Schließlich hatte der Landtag am im Dezember 2007 ein Gesetz zur Vermeidung von Produkten aus ausbeuterischer Kinderarbeit bei der Öffentlichen Beschaffung beschlossen. Weitere Informationen über Dorothea Trappe, 0351 492 3364 oder unter: www.fairewoche.de

+ KLIMA FEST in der Saloppe am 20. September

Am Samstag, den 20. September öffnet sich ab 15:00 Uhr die Saloppe für ein Klimafest im Rahmen der „Sonne, Wind und Wir !-Klimatour 2008“ der Heinrich Böll Stiftungen und ihrer Partner. Auf der großen Bühne sorgen die Ukrainiens, Fanfara Kalashnikov und die Transsylvaniens für Partystimmung, DJ Pauli sorgt für die Tanzmusik bis in die Nacht.

Vorträge und Diskussionen mit Fachleuten geben Antworten auf Fragen rings um den Klimawandel, Beratungsstände und Ausstellungen zu Energieverbrauch, Stromanbietern, Solartechnik am Haus und CO₂-Einsparung beim Verkehr geben Impulse für das eigene Handeln für mehr Klimaschutz. Die Ausstellung von Weiterdenken- der Heinrich Böll Stiftung Sachsen erläutert den Klimawandel in Sachsen. Filme zeigen die Verletzlichkeit unseres Planeten, die Auswirkungen des Klimawandels weltweit und in unserer unmittelbaren Nachbarschaft. Ein Kinderprogramm mit physikalischen Shows und Spielen machen das Klimafest zu einem Vergnügen für die ganze Familie. Infos: Weiterdenken, Stefan Schönfelder unter 0172 – 79 64 356 oder schoenfelder@weiterdenken.de

+ Abstimmung über Publikumspreis des 9. Agenda 21- Wettbewerbes 2008

Von Donnerstag, den 25. September bis einschließlich Sonntag, den 5. Oktober haben die Dresdner die Möglichkeit im Internet unter www.sz-online.de aus vier von der Jury der Lokalen Agenda vorausgewählten Projekten über den diesjährigen Publikumspreis abzustimmen. Der Publikumspreis in Höhe von 1000 Euro würdigt Projekte, die von Dresdner Bürgern als besonders herausragendes Engagement für eine zukunftsfähige Entwicklung Dresdens gewertet werden. Die Sächsische Zeitung wird voraussichtlich jedes der vier Projekte in Artikeln vorstellen. Der Publikumspreis wird zusammen mit den beiden anderen Preisen des 9. Agenda 21-Wettbewerbes im Rahmen der 10-Jahresfeier am 10. Oktober den Preisträgern überreicht.

+ Bewerbungsfrist zur Teilnahme an der 5. Agenda 21-Messe „Schüler gestalten Zukunft“ verlängert

Bewerbungen zur Teilnahme an der 5. Agenda 21-Messe „Schüler gestalten Zukunft“ (5. – 21. November 2008 im Lichthof des Sächsischen Finanzministeriums) können auch noch bis zum 22. September 2008 abgegeben werden. Anmelden für diese Messe können sich alle Schularten im Freistaat. Unter dem Motto „Schüler gestalten Zukunft“ können Schülerinnen und Schüler ihre Vorschläge rund um die Themen Umweltschutz, soziale Gerechtigkeit oder wirtschaftliche Entwicklung einreichen. Die Messe ist eine Gemeinschaftsinitiative des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus, der Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt und der Lokale Agenda Dresden. Alle Informationen zur 5. Agenda 21-Messe und die Anmeldeformalien finden Sie unter: www.dresdner-agenda21.de.

Kontakt:

Lokale Agenda 21 für Dresden e. V.
Ulla Cimander
Tel.: 0351 811 4104
E-Mail: verein@dresdner-agenda21.de

+ Lehrer-Broschüre „Was man mit Schülern für das Klima alles machen kann“ weiter kostenlos zu haben

Die Lehrer-Broschüre zum Thema Klimaschutz und Energieeffizienz ist an viele interessierte Lehrer bereits verteilt worden. Die Broschüre mit dem Titel „Was man mit Schülern für das Klima alles machen kann“, listet alle verfügbaren und qualitätvollen Unterrichtsmaterialien für Schulen zum Thema Klimaschutz, Energieeffizienz und Erneuerbare Energien auf, beschreibt diese kurz und führt die jeweiligen Bezugsquellen auf. Darüber hinaus enthält das Heft Hinweise zu möglichen Schulprojekten zum Thema. Die Broschüre ist ein nützliches

Nachschlagewerk für alle Lehrerinnen und Lehrer, die auf der Suche nach Unterrichtsmaterial zu Klimawandel und Energiefragen sind.

Es sind noch einige Exemplare vorhanden und warten auf Interessenten. Das Bestellformular finden Sie unter www.dresdner-agenda21.de

Kontakt

Lokale Agenda 21 für Dresden e. V.

Tel.: 0351 811 4104

E-Mail: verein@dresdner-agenda21.de

NACHHALTIGKEIT ANDERNORTS

+ Tagung Herausforderung Klimawandel in Bautzen 26. und 27. September

Der Klimawandel schreitet unaufhörlich voran und besitzt vor allem auch eine ökonomische Komponente. Auf der Tagung, die die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung (SLpB) zusammen mit dem Landesverband Sachsen der Deutschen Vereinigung für politische Bildung e.V. veranstaltet, werden Fachreferenten detaillierte Informationen und Fakten vermitteln, die für das Verständnis des Klimawandels wichtig sind. Bezug genommen wird auf folgende Fragen: Wie könnte der Energiemix der Zukunft aussehen? Welche Rolle soll die einheimische Braunkohle dabei spielen? Welche Gestaltungsmöglichkeiten hat die Politik zwischen Klimawandel und wirtschaftlicher Entwicklung? Wie kann der sparsame Umgang mit Energie oder der Einsatz erneuerbarer Energien vor Ort aussehen? Referenten sind u.a.: Dr. Fritz Reussewig vom Institut für Klimaforschung Potsdam und Reinhardt Hassa Vorstandsvorsitzender der Vattenfall Europe AG.

Die Tagung findet im Spree Hotel Bautzen statt. Anmeldung bis 11. September bei der SLpB unter: 0351 8531813 (Frau Krüger). Weitere Informationen unter: <http://www.slpb.de/veranstaltungen.php>

+ Netzwerk21 Kongress in Leipzig 29. und 30. September

10 Jahre nach dem Start lokaler Agenda-21-Prozesse in Deutschland stehen lokale Nachhaltigkeitsinitiativen vor drei wesentlichen Fragen: Können mit den bisherigen Strategien und Handlungsmustern die kommunalen Probleme gelöst oder zumindest gelindert werden? Wie nehmen Außenstehende die Nachhaltigkeitsinitiativen wahr? Sind Nachhaltigkeitsinitiativen selbst auch auf Zukunftsfähigkeit ausgerichtet?

Mit dem 2. Netzwerk21-Kongress am 29./30. September in Leipzig werden die lokalen Initiativen erneut eingeladen, sich wieder stärker zu vernetzen, gegenseitig Impulse auszutauschen, aber auch Anforderungen an die Verantwortlichen in Bund und den Ländern zu formulieren, damit die Initiativarbeit auf der lokalen Ebene wieder gestärkt werden kann. Durch den Kongress sollen hauptsächlich Vertreter von lokalen Agenda-Prozessen und anderen lokalen Initiativen mit thematischem Bezug zu nachhaltiger Entwicklung, Verwaltung und Politik angesprochen werden. Außerdem wird erneut der Zeitzeichen-Preis feierlich verliehen. Detaillierte Informationen zu Anmeldung und Programm unter: www.netzwerk21kongress.de

Kontakt:

CivixX – Werkstatt für Zivilgesellschaft

Otto-Schill-Str. 1

Tel.: 0341 2126452

Fax: 0341 2126451

org@netzwerk21kongress.de

+ Entwicklungspolitische Schulaustauschprogramm ENSA: Anträge bis 5. Oktober

Das Entwicklungspolitische Schulaustauschprogramm ENSA fördert Begegnungen zwischen Schülerinnen und Schülern aus Deutschland und Entwicklungs-/Transformationsländern. Gemeinsam arbeiten die jungen Menschen an Themen, die sich mit global nachhaltiger Entwicklung beschäftigen. Das Programm leistet damit einen Beitrag zum Globalen Lernen.

Bis zum **5. Oktober 2008** können sich Schulen und mit Schulen kooperierende Nichtregierungsorganisationen für eine finanzielle und inhaltliche Förderung ihres Begegnungsprojekts bewerben. Die vollständigen Antragsunterlagen finden Sie auf der ENSA-Homepage : www.ensa-programm.com

Kontakt:

Claudia Schilling
Entwicklungspolitisches Schulaustauschprogramm (ENSA)- ASA-Programm
InWEnt - Internationale Weiterbildung und Entwicklung gGmbH
Capacity Building International Germany
Lützowufer 6-9
10785 Berlin, Germany
Tel.: 030 25482-127
Fax: 030 25482-359
Claudia.Schilling@inwent.org

WEITERE TERMINE

+ Arbeitskreis Lebensraum Stadt: 11. September 2008

Der Arbeitskreis Lebensraum Stadt trifft sich zu seiner nächsten Beratung am 11. September. Thema sind: Fazit zur Einweihung der Erlebnispfadstation „Stadtklima“ anlässlich der Eröffnung der Bismarcksäule am 30.08.08 und der Stand der Organisation zum Planungsforum.

Donnerstag, 11. September 2008, 17.00 Uhr
Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft, Grunaer Str. 2, Raum N504

Die Treffen des AK Lebensraum Stadt der Lokale Agenda sind öffentlich und stehen allen interessierten Dresdnerinnen und Dresdnern offen.

Kontakt

Lokale Agenda 21 für Dresden e.V.
Ulla Cimander
Tel.: 0351 811 4104
verein@dresdner-agenda21.de

+ Energiestammtisch: 16. September 2008

Thema des ersten Energiestammtisches nach der Sommerpause ist die Nutzung erneuerbarer Energien im sächsischen Erzgebirge. Dietrich Papsch, unermüdlicher Vorkämpfer für die Erneuerbaren Energien und Mitbegründer sowie Vorsitzender des Energietisches Altenberg wird einen Überblick über die Entwicklung geben und von Erfolgen und Widerständen in seiner Region berichten. Papsch, ehemaliger Vorstandsmitarbeiter bei Bombardier in Berlin, geht mit gutem Beispiel voran: Sein Haus in Schellerau hat er komplett auf erneuerbare Energien umgestellt mit einer Holzpellettheizung und einer Solarthermie- sowie Fotovoltaikanlage. Sein Auto ist auf Pflanzenölbetrieb umgestellt und durch sein Engagement sind in Altenberg und seinen Ortsteilen über 100 Solaranlagen entstanden. Vielen Neugierigen hat er mittlerweile an Aktionstagen schon seine eigene Haustechnik gezeigt.

Erneuerbare Energien im Erzgebirge: Wie ist der Stand?
Energiestammtisch des Lokale Agenda 21 für Dresden e.V.
Dienstag, 16. September 2008, 18:00 Uhr
DREWAG-Treff, Veranstaltungsraum
Freiberger/ Ecke Ammonstraße (World-Trade-Center)

Die monatlichen Treffen des Energiestammtisches der Lokale Agenda sind öffentlich und stehen allen interessierten Dresdnerinnen und Dresdnern offen.

Kontakt:

Edwin Seifert
Lokale Agenda 21 für Dresden e. V.
Telefon 0351 811-4139
edwin.seifert@dresdner-agenda21.de

Sächsischer Fundraisingtag: 19. September

Viele gemeinnützige Organisationen sehen sich mit der Kürzung bzw. Streichung kommunaler oder Fördermittel konfrontiert. Doch es gibt sinnvolle und nachhaltige Alternativen. Gemeinsam mit dem Paritätischen Wohlfahrtsverband widmet sich die Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden (FH) diesem Thema und veranstaltet eine Tagung zur Finanzierung gemeinnütziger Arbeit. Experten erklären, wie Sie Projektanträge erfolgreich stellen, Sponsoren, Förderer und Mitglieder gewinnen oder langfristig Spenden erhalten. Die Tagung ist kostenpflichtig. Kontakt: MediaVista KG, Udo Lehner, Tel.: 0351 87627-10, Infos unter: www.saechsischer-fundraisingtag.de

5. Sächsischer Fundraisingtag

19. September 2008

08:30 bis 18:00 Uhr

**Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Dresden
Friedrich-List-Platz 1 in 01069 Dresden**

+ Workshop: Klimaforschung in Sachsen am 22. September

Am 22. September 2008 findet im Hygienemuseum Dresden die Veranstaltung „Klimaforschung in Sachsen - Erkenntnisse für die Praxis“ statt. Im Rahmen der Veranstaltung werden die neuesten Erkenntnisse ausgewählter Forschungsvorhaben zur Klimaforschung an sächsischen Hochschulen und Forschungseinrichtungen vorgestellt. Dabei steht insbesondere deren Praxisrelevanz für mögliche Anwender und Nutzer im Vordergrund. Veranstalter ist das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft. Weitere Informationen über Frau Bettina Miersch 0351 564 2349 oder unter www.umwelt.sachsen.de/umwelt/klima/13996.htm

+ IHK Aktionstag Bildung in Dresden: 27. September

Die Industrie- und Handelskammer Dresden (IHK) lädt wieder zum Aktionstag Bildung nach Dresden-Reick. Der Aktionstag steht wie jedes Jahr ganz im Zeichen der Berufsorientierung. Circa 100 Ausbildungsbetriebe und Institutionen mit über 500 Ausbildern und Lehrlingen beantworten Fragen, stellen ihre Berufsausbildung vor und berichten über die Anforderungen für die Lehrstellensuche und während der Ausbildung.

Zusätzlich bereichert die Initiative „Sachsen – Deine Chance“ den diesjährigen Aktionstag mit einem weiteren Angebot: Nicht Firmenchefs, sondern rund 20 Azubis von Dresdner Firmen selbst, informieren über ihre Ausbildung. Sie stellen ihre Berufe vor und erzählen von Ihren Erfahrungen bei der Bewerbung und Ausbildung. Im Raum 204 stehen sie von 11:30 Uhr bis 15:00 Uhr Rede und Antwort. Auch die Ausbildungsberater/innen der Industrie- und Handelskammer stehen den jungen Besuchern zur Verfügung und beantworten gern Fragen rund um das Thema Ausbildung.

Samstag 27. September 2008

10:00 bis 16:00 Uhr

**IHK-Bildungszentrum Dresden
Mügelner Straße 40, Raum 204**

+ Energiestammtisch 14. Oktober 2008

In diesem Jahr werden viele neue gesetzliche Regelungen für die Energieversorgung in Deutschland auf den Weg gebracht bzw. in Kraft treten. Unter anderem auch die Novelle des Erneuerbare Energien Gesetzes mit seinen Einspeiseregulungen. Frank Wustmann (Abteilungsleiter Unternehmensentwicklung/Umweltschutz) von der DREWAG wird vor diesem Hintergrund die Unternehmensstrategie der DREWAG insbesondere ihre Versorgungskonzeption erläutern. Dabei wird er auf die zentralen Themen Kraft-Wärme-Kopplung/Fernwärme und Erneuerbare Energien eingehen und auch über neue Produkte der DREWAG wie den „Dresdner Strom natur“ aus skandinavischer Wasserkraft und die Wettbewerbssituation auf dem Dresdner Strom- und Wärmemarkt sprechen.

Versorgungskonzeption der DREWAG für Dresden

Energiestammtisch der Lokalen Agenda 21 für Dresden e.V.

Dienstag, 14. Oktober 2008, 18:00 Uhr

DREWAG-Treff, Vortragsraum

Freiberger/ Ecke Ammonstraße (World-Trade-Center)

Die monatlichen Treffen des Energiestammtisches der Lokale Agenda sind öffentlich und stehen allen interessierten Dresdnerinnen und Dresdnern offen.

Kontakt:

Edwin Seifert
Lokale Agenda 21 für Dresden e. V.
Telefon 0351 811-4139
edwin.seifert@dresdner-agenda21.de

AGENDA LESELUST

+ Öko, Al Gore, der neue Kühlschrank und ich

Als Peter Unfried im Sommer 2006 aus dem Kino kam, wo er Al Gores Unbequeme Wahrheit gesehen hatte, ging ihm ein Licht auf. Unfried orientierte sich neu: vom bewusst gleichgültigen Hedonisten zum bewussten fröhlichen und genußorientierten neuen Öko. Was ist ein neuer Öko? Ein konsequenter, bewusster Konsument, der auf Gesundheit und Nachhaltigkeit achtet und sich dabei wohlfühlen möchte. Anders ausgedrückt: Er interessiert sich für bessere, also natürliche und die Umwelt schonendere Produkte, nimmt dadurch Einfluss auf den Markt und bereichert seinen Alltag. Denn: Wer ein Produkt als Ganzes ablehnt, kann keinen Einfluss auf den Markt nehmen. Mit heißer Ironie beschreibt Unfried die Probleme seiner Umorientierung, etwa beim Kauf eines A++ Kühlschranks, der sich auch noch ökonomisch und ökologisch rechnen sollte oder beim Wechsel des Stromanbieters. Schön beschrieben ist auch, wie er sich, übrigens vergeblich, für die energetische Sanierung seines Wohnhauses einsetzte oder wie er sich an einer Dach-Photovoltaikanlage beteiligen wollte, ohne viel Geld auszugeben und trotzdem möglichst hohe Erlöse aus dem Stromverkauf zu erzielen.

Peter Unfried: „Öko, Al Gore, der neue Kühlschrank und ich“, Dumont Verlag, Köln 2008, 239 Seiten, 14,90 Euro

**Einen schönen Spätsommer wünscht Ihnen
Das Agenda 21-Team**

Kontakt:

Edwin Seifert
Lokale Agenda 21 für Dresden e.V.
Palaisplatz 2b, 01097 Dresden
Tel. (0351)- 811 41 62
Fax. (0351)- 811 41 63
verein@dresdner-agenda21.de
www.dresdner-agenda21.de

**Wenn Sie den Agenda 21 - Newsletter nicht mehr beziehen möchten, schicken Sie uns bitte ein kurze
E- Mail an: verein@dresdner-agenda21.de**